



Urner Seilbahnenführer

uri

In der Höhe schweben

39-mal im Kanton URI

Seilbahn-Erlebnisse Winter

Seilbahn-Erlebnisse Sommer

www.seilbahnen-uri.ch

Sisag weltweit ...

«und de gwiss nu nid
zletscht dank dä Ürner
Seilbahnchundä!»



www.sisag.ch



Herzlich willkommen

Im Kanton Uri gibt es zurzeit 39 Seilbahnen, die touristisch genutzt werden. Anders gesagt: Im Kanton Uri können auf einer Strecke von rund 54,6 km 22 900 Höhenmeter mit Seilbahnen überwunden und rund 3 300 Personen pro Stunde befördert werden.

Jede Seilbahn ist Ausgangspunkt für die unterschiedlichsten Aktivitäten und Erlebnisse. So ist für Familien mit kleinen Kindern oft schon das «Bähnlfahren» der Höhepunkt des Ausflugs. Für Skifahrer und Snowboarder ist die Seilbahn Mittel zum Zweck. Für Erholungsuchende wiederum ist die Seilbahn der erste Schritt in eine andere Welt. Der Kanton Uri bietet eine riesige Vielfalt an Seilbahnen. Unser Ziel war es, sie alle einmal gemeinsam zu präsentieren. Entstanden ist diese Broschüre voller «Urner Seilbahnerlebnisse».

Die Broschüre «Urner Seilbahnerlebnisse» konnte nur dank einer breiten Unterstützung Dritter realisiert und finanziert werden. Für die grosszügige Unterstützung der Inserenten, der Sponsoren, der Korporation Uri sowie des Kantons Uri möchten wir uns herzlich bedanken.

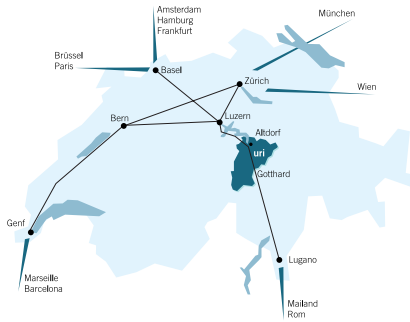
Lassen Sie sich, liebe Gäste, von der Idee «Urner Seilbahnerlebnisse» inspirieren und verführen. Wir freuen uns, Sie als Gäste im Kanton Uri und auf unseren Seilbahnanlagen begrüssen zu dürfen.

Toni Arnold

Verband Urner Seilbahnen



Verband Urner Seilbahnen und Skilifte



Das Seilbahnland

In der Höhe schweben, das kann man im Kanton Uri. 39 Seilbahnen bringen Touristen und Einheimische hinauf in die Berge. Wenn die Seilbahn langsam anfährt und an Höhe gewinnt, schlägt manches Herz höher. Der Alltag bleibt unten, oben wartet das Vergnügen. Wir stellen Ihnen 39 Seilbahnen im ganzen Kanton Uri vor. Jede Seilbahn hat ihre Besonderheiten. Aber lesen Sie selber. Wir wünschen viel Vergnügen beim Abheben.



Kurzinfo

39 Seilbahnen stehen zur Auswahl. Damit Ihnen die Routenplanung leichter fällt, haben wir sie nach Regionen geordnet.

Besonders gut erschlossen ist das Schächental.

01	Altdorf (Flüelen)–Eggberge	6/7
02	Andermatt–Gotthard Oberalp Arena	8/9
03	Attinghausen–Brüsti	10/11
04	Bürglen, Brügg–Eierschwand–Ruogig	12/13
05	Bürglen, Biel–Kinzig	14/15
06	Bürglen, Witterschwanden–Kessel	16
07	Engelberg, LSB Stäfeli–Äbnetalp	17
08	Erstfeld–Schwandiberg	18
09	Erstfeld, Hofstetten–Wilerli	19
10	Erstfeld, Ripshusen–Zieriberg/Bocki	20
11	Flüelen–Oberaxen	21
12	Flüelen, Kohlplatz–Giebel	22
13	Amsteg, Amsteg–Arnisee	23
14	Gurtellen, Intschi–Arnisee	24
15	Isenthal, Chlital–Gietisfluh	25
16	Isenthal, Chlital–Musenalp	26
17	Isenthal, Grosstal–Horlachen	27
18	Isenthal, St. Jakob–Gitschenen	28/29
19	Isenthal, Vordere Bärchi–Obere Bärchi	30
20	Isenthal, Wissig–Furggelen	31
21	Schattdorf–Haldi	32/33
22	Seedorf, Bolzbach–Bodmi	34
23	Seedorf, Turmmatt–Gitschenberg	35
24	Seelisberg, Brunni–Weid	36
25	Silenen, Bristen–Golzern	37
26	Seelisberg, Treib–Seelisbergbahn	38/39
27	Silenen, Bristen–Waldiberg	40
28	Silenen, Chilcherberge	41
29	Silenen, Steinmatt–Breitlauri	42
30	Sisikon, Tellsplatte–Unteraxen	43
31	Sisikon, Chäppeliberg–Spilau	44/45
32	Sisikon, Twärütli–Buggialp	46
33	Spiringen, Chipfen–Tristel	47
34	Spiringen, Ratzli	48/49
35	Spiringen, Urnerboden–Fisetengrat	50/51
36	Spiringen, Witterschwanden–Eggenbergli	52
37	Unterschächen, Äsch–Oberalp	53
38	Unterschächen, Brunnital–Sittlisalp	54
39	Unterschächen, Ribli–Wannelen	55



6



7

01 Flüelen–Eggberge

Die Eggberge präsentieren sich im Winter als ideales Familiengebiet für Sportvergnügen jeglicher Art. Dank viel Sonne und gut präparierter Pisten sind die Eggberge ein prächtiges Skiparadies. Wer sich dem trendigen Schneeschuhlaufen widmet, ist auf den Eggbergen am richtigen Ort: Markierte Trails warten darauf, begangen zu werden. Aber auch für Tourenskifahrten und Winterwanderungen sind die Eggberge optimaler Ausgangspunkt.

Hoch über dem Urnersee

Als Sonnenterrasse über dem Urnersee bieten die Eggberge eine reiche Palette an Wander- und Rastmöglichkeiten. Egal ob gemütlicher Sonntagsspaziergang in der Sonne oder ausgedehnte Tageswanderung: auf den Eggbergen kommen alle Naturliebhaber auf ihre Rechnung. Sie geniessen eine fantastische Aussicht auf den Urnersee und die Urner Bergwelt. Für Mountainbiker und Gleitschirmflieger sind die Eggberge idealer Tummelplatz.

INFO:

Talstation: 437 m ü. M.
Bergstation: 1447 m ü. M.

Länge: 1878 m
Fahrzeit: 9 Minuten
Kabinengrösse: 15 Personen

Preise: CHF 10.– (einfache Fahrt), CHF 16.– (Retourenfahrt).
Kinder (6–16 Jahre) bezahlen den halben Preis.

Fahrplan: täglich von 7.30 bis 19 Uhr im Halbstundentakt (Mittagspause von 12 bis 13 Uhr). Juni bis 30. September zusätzlich um 7 Uhr und um 20 Uhr. Auch samstags, sonntags und an Feiertagen fährt die Bahn um 20 Uhr. Extrafahrten auf Voranmeldung.

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Skifahren: Bei Schnee und gutem Wetter ist der Skilift 7 Tage in der Woche von 9 Uhr bis max. 16.30 Uhr in Betrieb. Dank gut präparierter Pisten sind die Eggberge ein ideales Familiensportgebiet für alle Wintersportvergnügen.
- Skitouren: Bei Skitourenfahrern beliebt ist die gemütliche Wanderung aufs Hüendereg oder die anspruchsvolle Tour über Schön Kulm auf den Hagelstock.
- Schneeschuhlaufen: Wandern Sie durch verschneite Wälder und Landschaften von den Eggbergen über das Hüendereg via Ruogig aufs Biel. Die Strecken sind grösstenteils markiert, und bei der Luftseilbahn Flüelen–Eggberge können auch Schneeschuhe gemietet werden.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Wandern: Die Eggberge sind ein Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen. Für Familien besonders geeignet ist die Wanderung zum Fleischseeli. In eineinhalb Stunden erreichen Sie den herrlichen Bergsee mit einer «Schweizer Familie»-Feuerstelle. Vom Fleischseeli aus führt ein Höhenweg weiter aufs Biel (Nr. 05), Ratzli (Nr. 34) bis zum Klausenpass. Bei trittfesten Berggängern sehr beliebt sind die Wanderungen hinauf zur Schön Kulm, von wo man über Spilauer See und Lidernenhütte zur Seilbahn Chäppelberg gelangt (Nr. 31) oder den 2078 Meter hohen Rophaien besteigt.
- Biken: Gut angelegte und unterhaltene Wege machen das Biken zum Erlebnis: egal ob Eggberge–Klausenpass oder bei einer rasanten Abfahrt hinunter nach Altdorf.

KONTAKT:

Luftseilbahn
Flüelen–Eggberge AG
Flüelerstrasse 132
CH-6460 Altdorf

Tel. 041 870 15 49

mail@eggberge.ch
www.eggberge.ch





8

02 Gotthard Oberalp Arena

Die Gotthard Oberalp Arena bietet Wintersport in allen Variationen. Ob Skifahren, Carven, Funpark, Halfpipe, Winterwandern, Langlaufen oder Schlitteln – wer Schnee liebt, ist in Andermatt am richtigen Ort. Wer eine Tages- oder Saisonkarte gelöst hat, hat Fahrt bei den Andermatt Gotthard Sportbahnen, bei den Sedrun Bergbahnen und bei der Matterhorn Gotthard Bahn. Ein absoluter Klassiker mit seinen unzähligen Runs, Couloirs, Jumps ist der Gemsstock. Skifahrer und Snowboarder, die mehr über das Verhalten neben der Piste wissen wollen, sind im Avalanche-Trainings-Center auf dem Gurschen am richtigen Ort.



9

Andermatt Gotthard Sportbahnen AG

Wer Lust auf Weitsicht hat, ist auch im Sommer in Andermatt am richtigen Ort. Die Andermatt Gotthard Sportbahnen transportieren ihre Gäste schnell und bequem mit Pendelbahnkabinen von 60 und 80 Personen über zwei Sektionen auf den 2963 Meter hoch gelegenen Gemsstock. Der Gemsstock ist der Berg mit der grössten Rundschau der Zentralschweiz. Die Besucher können ihren Blick über 600 Berggipfel schweifen lassen. Auf der Themenfahrt können sich Gruppen ab 20 Personen über Land und Leute des Urserntals sowie über den Bannwald und die Lawinenverbauungen informieren lassen.

INFO:

Talstation: 1435 m ü. M.
Mittelstation: 2210 m ü. M.
Bergstation: 2960 m ü. M.

Fahrzeit: 6 Minuten
Kabinengrösse: 60 Personen

Preise: Erwachsene
CHF 13.20, Kinder CHF 6.60
(einfache Fahrt), Erwachsene
CHF 18.50, Kinder CHF 9.30
(Retourfahrt)

Automatischer Schnee-
und Wetterbericht Andermatt
Tel. ++41 (0)41 887 01 81

Snowphone 0900 11 0900,
CHF –.50/Anruf und pro Min.

Parkplatzgebühren CHF 5.–
pro Tag

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- 130 km präparierte und abwechslungsreiche Pisten (35 km schwer, 65 km mittelschwer und 30 km leicht).
- 30 km Piste sind technisch beschneit.
- 24 Transportanlagen; 2 Pendelbahnen, 10 Sesselbahnen und 15 Skilifte mit einer Förderleistung von insgesamt 25 000 Personen pro Stunde.
- 2 Schlittelwege mit einer Länge von 10,5 km.
- 152 km präparierte Langlaufloipen, davon 100 km im Goms, 40 km im Urserntal und 12 km in Sedrun.
- 86 km Winterwanderwege, davon 21 km im Obergoms, 20 km im Urserntal und 45 km in Sedrun.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Themenwanderweg über den Bannwald. Wanderung ab Mittelstation Gurschen nach Andermatt. Dauer ca. 2 Stunden.
- Wanderung ab Mittelstation Gurschen hinüber zum Lutersee. Dauer hin und zurück ca. 1½ h. Feuerstelle der «Schweizer Familie». Holz vorhanden. Tummelplatz für Kinder.
- Traversata – Wanderung vom Gemsstock zum Gloggenturmli, dann hinunter zum Sellasee. Anschliessend Richtung Gotthard. Rückfahrt mit dem Postauto nach Andermatt oder nach Airolo. Wanderzeit ca. 4–5 h (Alpine Route).
- Auf Anfrage: Alpler-Zmorge im Restaurant Gurschenalp. Mindestteilnehmer 20 Pers.
- Auf den Alpweiden der Gurschenalp beobachten Sie die grösste Yaks-Kolonie der Schweiz.

KONTAKT:

Andermatt Gotthard
Sportbahnen AG
Postfach 147
Gotthardstrasse 110
CH-6490 Andermatt

Tel. ++41 (0)41 887 14 45
Fax ++41 (0)41 887 01 68

www.gemsstock.ch
info@gemsstock.ch

SPORTREGION



Andermatt
GOTTHARD



10



11

03 Attinghausen–Brüsti

Pures Wintervergnügen erleben, sich bewegen, die frische kalte Winterluft spüren und die Natur geniessen. Das Brüsti oberhalb von Attinghausen ist das ideale Sport- und Freizeitgebiet für die ganze Familie. Das Brüsti gilt als schneesicher und die Pisten sind ausgezeichnet präpariert. Es ist ideal für Familien, Schulen und Vereine und bietet vielfältige Möglichkeiten für Ski- und Tourenfahrer sowie Snowboarder. Auch für Winterwanderer, mit oder ohne Schneeschuhe, ist das Brüsti attraktiv. Das Berggasthaus Z'GRAGGEN und das Skihaus Surenen laden zum Verweilen in der herrlichen Bergwelt ein.

Einfach loswandern

Das Brüsti oberhalb von Attinghausen ist ein beliebtes Ausflugsziel und Erholungsgebiet. Mit der Luftseilbahn Attinghausen–Brüsti erreicht man innert weniger Minuten das Hochplateau. Ein Ausgangspunkt für verschiedene gut markierte Wanderungen mit einer prachtvollen Aussicht auf den Talboden der Reuss, den Urnersee und die Bergwelt. Das Berggasthaus Z'GRAGGEN lockt zu Speis und Trank, verfügt über 44 Schlafplätze in Doppel- und Mehrbettzimmern. Ein idealer Ausgangspunkt für die ca. 7-stündige Wanderung über den Surenenpass nach Engelberg.

INFO:

1. Sektion: Ballweg–Kohlplatz
2. Sektion: Kohlplatz–Brüsti
Talstation: 485 m ü. M.
Bergstation: 1525 m ü. M.
Höhendifferenz: 118/922 m
Länge: 670/2151 m
Kabinengrösse: 6/8 Personen

Gratisparkplätze bei der
2. Sektion. Anschluss an
öffentlichen Verkehr

Familienbillette
Stützlifahrt für Kinder

Spez. Kombibillett Luftseil-
bahnen: Attinghausen–Brüsti,
Furenalp oder Abnetalp

Fahrten ausserhalb Fahrplan
sind möglich (Vorankmeldung
Tel. 041 870 14 61).

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Familienfreundlich und preisgünstig
- Weekend- und Familientageskarten
- Weekend- und Familienpauschale (Seilbahn, Skilift, Unterkunft u. Verpflegung)
- Vereins- und Firmenrennen
- Gut präparierte Pisten
- Käserennen für alle im Dezember
- Osterrennen für alle
- Markierte Schneeschuhpfade
- Geführte Vollmond-Schneeschuhwanderungen
- Carver-Ski zum Mieten und Testen
- Skilift Kulmegg–Brüsti
Z'GRAGGEN AG, 6424 Lauerz
Auskunft: Tel. 041 870 28 38

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

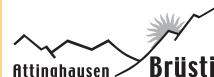
- Älplerchilbi und Käsemarkt
- Organisierte Surenenwanderung
- Familienfeuerstelle Nossenboden (30 Min.)
- Ruhe geniessen am Waldnachtersee (30 Min.)
- Evolutionspfad, ein Erlebnisweg der besonderen Art
- Sonnenterrasse Berggasthaus Z'GRAGGEN
- Ausgangspunkt verschiedener Wanderungen:
 - Grat–Surenenpass–Engelberg (7 h)
 - Waldnacht–Angistock–Grat–Brüsti (3 h 40)
 - Grat–Gitschental–Seedorf (4 h 20)
 - hochalpiner Bergweg zum Geissberggrätli (2 h 20)

KONTAKT:

Luftseilbahn
Attinghausen–Brüsti
Kohlplatz
6468 Attinghausen
Tel. 041 870 14 61
www.attinghausen.ch/
Tourismus

Berggasthaus Z'GRAGGEN

6468 Attinghausen
Tel. 041 871 06 38
www.berggasthauszgraggen.ch





12



13

04 Brügg–Eierschwand–Ruogig

Schneesicher und sonnig. So könnte das «Ruogig» kurz beschrieben werden. Dank der Höhenlage (1730–2000 m ü. M.) bietet sich eine fantastische Weitsicht. Markierte Winter- und Schneeschuhpfade laden zum Wandern ein und viele «Bänkli» laden zum Verweilen ein. Längst kein Geheimtipp mehr ist das Alpstübli «Selez». Besucherinnen und Besucher können ihr Bergerlebnis mit einem feinen Fondue abschliessen. Kein Wunder also wird das «Ruogig» von Kennern als eines der schönsten Winterwandergebiete in der Schweiz bezeichnet.

INFO:

Talstation: 650 m ü. M.
Bergstation: 1730 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 resp.
6 Personen

Gratisparkplätze

Spez. Rundreisebillette von
Seilbahn zu Seilbahn

Kombibillette Post-Seilbahn

Voranmeldungen Gruppen
für Fondueplausch im
Alpstübli Selez

Tel. 041 870 54 73
Tel. 041 870 87 56 privat

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Fondueplausch im Alpstübli «Selez»
- Maschinell präparierte Winterwanderwege
- Markierte Schneeschuhpfade
- Vollmondschneeschuhwanderungen
- Bänkli-schneeschuhwanderrundweg
- Verbindungspfade Ruogig–Biel–Ratzi
- Verbindungspfade Ruogig–Eggberge
- Winterfeuerstelle Bereich Hündereg
- Informationspfad «Fauna und Flora»
- Klettern

Ruhe und Rundsicht

Inmitten einer herrlichen Naturoase eröffnet sich den Besuchern eine fantastische Rundsicht auf die Urner Bergwelt. Vom «Ruogig» aus ist der «Fleischsee» innert kurzer Zeit erreichbar. Ab Sommer 2007 wird dort ein Alpenkiosk betrieben und es steht neu eine WC-Anlage zur Verfügung. Besonders beliebt auch bei Familien ist das Wandern von Seilbahn zu Seilbahn (Biel-Kinzig, Ratzi, Eggberge, Oberaxen oder Spilau). Beim Alpstübli «Selez» kann man sich zudem mit einheimischen Produkten verpflegen.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Alpenkiosk «Fleischsee» mit WC-Anlage (45 Min.)
- Alpstübli «Selez» (15 Min.)
- Bänkliwanderrundweg (1½–2 h)
- Wandern von Seilbahn zu Seilbahn:
 - Ruogig–Biel-Kinzig (1 h)
 - Ruogig–Ratzi (2 h)
 - Ruogig–Eggberge (1½–2 h)
 - Ruogig–Oberaxen (3½–4 h)
 - Ruogig–Spilau (Lidernenhütte) (2½–3 h)
- Schön Chulm (1¼ h)
- Hagelstock (1¼ h)
- Hündereg (1 h)
- Klettern
- Biken

KONTAKT:

LSB Ruogig-Fleischsee
Eierschwand 1
6463 Bürglen
Tel. 041 870 20 00
www.ruogig.ch





14



15

05 Biel–Kinzig

Das schneesichere und familienfreundliche Skigebiet Biel-Kinzig (1630–1930 m ü. M.) ist für Anfänger sowie für Fortgeschrittene Skifahrer, Snowboarder und Freerider wie geschaffen. Auf den gut präparierten, neuen Skipisten mit einer Sesselbahn, einem Skilift und einem Kinderlift kommen alle auf ihre Rechnung. Ein Insider-Tipp für alle, die auf der Piste keinen Rummel wollen. Wer nicht aufs Brett oder auf Skis steigen will, ist auf dem Biel am richtigen Ort. Auf den gepfadeten Winterwanderwegen und markierten Schneeschuhpfaden lässt es sich gemütlich die Ruhe und Rundblick geniessen.

INFO:

2 Seilbahnen:
1. Sektion 8 Personen
2. Sektion 8 Personen
—
Talstation: 650 m ü. M.
Bergstation Biel: 1630 m ü. M.
—
Gratisparkplätze
Sesselbahn:
1630 – 1930 m ü. M.
—
Skilift:
1640 – 1730 m ü. M.
—
Ponylift:
1730 – 1750 m ü. M.



HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Skifahren
- Snowboarden/Freeriden
- Tourenfahren in unberührter Natur
- Markierte Schneeschuhpfade
- Vollmondwanderungen mit Schneeschuhen
- Winterwandern auf maschinell präparierten Wanderwegen bis Ruoglg und Ratzli
- Familienvergünstigungen
- Preiswerte Rundreisebillette mit den Seilbahnen Eggberge, Ruogig und Ratzli
- Günstige Tages- und Saisonkarten für Seilbahn/Sesselbahn/Skilift
- Spezielle Wanderbillette mit öffentlichen Verkehrsmittel

Schnell in luftige Höhe

Die Sonnenterrasse Biel-Kinzig liegt am Schächentaler Höhenweg auf rund 1700 m ü. M. und ist idealer Ausgangspunkt für beliebte Wanderungen, Bergwanderungen, Kletterpartien und Biketouren. Nur 11 Minuten dauert die Fahrt mit den beiden Seilbahnen von Bürglen auf Biel. Zu entdecken gibt es wunderbare Naturschönheiten, die jeder auf einer Wanderung im eigenen Tempo geniessen kann. Kinder können sich auf den Spielplätzen bei den Gasthäusern und der Kapelle bestens verweilen.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Wanderungen:
 - Biel–Ratzli–Balm/Klausen (5 h)
 - Biel–Eggberge (2½ h)
 - Biel–Kinzig Chulm–Biel (3 h)
 - Biel–Kinzig Chulm–Muotatal (5 h)
 - Biel–Schön Chulm (2¼ h)
 - Gangbachweg (Rundweg) (1 h)
- Bergtouren
 - Biel–Fruttstiege–Rossstock (2¼ h)
 - Biel–Kinzig Chulm–Kaiserstock (3¾ h)
- Diverse Kletterrouten in unmittelbarer Nähe
- Bikeweg
- Beschilderter Bikeweg Klausen–Biel–Eggberge –Altdorf
- Feuerstelle der «Schweizer Familie» 10 Min. ab Bergstation

KONTAKT:

Luftseilbahn Biel-Kinzig AG
Postfach
6463 Bürglen
Tel. 041 870 26 35
www.biel-kinzigag.ch

GASTHÄUSER:

Berggasthaus Biel
Fam. M. + C. Gisler-Mittler
Tel. 041 870 25 44
www.bielkinzig.ch
—
Restaurant Skihaus
Edelweiss
Fam. M. + S. Plattner-Widmer
Tel. 041 870 26 62
www.biel-kinzig.ch



06 Witterschwanden–Kessel

Von Witterschwanden (Postautolinie Flüelen–Unterschächen) gehts hoch hinauf. Von der Bergstation Kessel aus bietet sich den Besuchern ein wunderschöner Ausblick vom Clariden oberhalb des Klausenpasses bis zum Blackenstock über der Surenen. Vom Kessel führt der berühmte Suworowweg über die Acherberge zum Ausgangspunkt in Witterschwanden oder über den Kinzigpass ins Muotatal. Wer den Kontakt mit den Bergbauern nicht scheut, findet in den Acherbergen noch ein echtes Stück Schächental.

INFO:

Talstation: 770 m ü. M.
Mittelstation: 1140 m ü. M.
Bergstation: 1440 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 Personen

Parkplätze vorhanden

Anschluss an öffentlichen Verkehr

Jetonbetrieb rund um die Uhr.
Jetonbezug: Restaurant Kinzigpass und Restaurant Brügg, Bürglen; Regina Gisler, Grindli, Spiringen; Alois Gisler-Inderkum, Witterschwanden

KONTAKT:

Seilbahn Witterschwanden–Acherberg–Kesselberg
Abwart: Josef Arnold,
Tel. 041 870 38 31

HIGHLIGHTS:

- Einzigartiges Wandererlebnis auf dem abwechslungsreichen Saumpfad des Suworowwegs.
- Wandermöglichkeiten gibt es aber auch abseits des Suworowwegs.
- Die Acherberge und ihre Umgebung sind mit der intakten und ruhigen Landschaft, der besonderen Vielfalt an Wildtieren und Pflanzen «natürlich» der absolute Geheimtipp für Naturfreunde und Pilzsucher – «natürlich» alles andere als ein Tummelplatz. Dafür umso auserlesener – für Auserlesene.
- Im Winter kann man bei entsprechenden Schneeverhältnissen auf unvergleichlichen Naturpisten über die Acherberge bis zur Klausenstrasse fahren. Übrigens lässt sich auch mit Schneeschuhen wandern.

07 LSB Stäfeli–Äbnetalp

Zuhinterst im Engelbergertal gehts hinauf auf die Äbnetalp. Die Personenluftseilbahn bringt Sie mitten in eine herrliche Alpen- und Bergwelt. Umgeben von den markanten Spannörtern, Schlossberg und Titlis empfängt Sie eine wohltuende Ruhe. Die Bergstation ist Ausgangspunkt für die bekannte Surenenwanderung sowie für die Wanderung zur Fürenalp oder via Stäuber zurück zur Talstation. Für Wanderer von Seilbahn zu Seilbahn sind Kombibillette (Fürenalp/Brusti Nr. 03) erhältlich. Auf der Äbnetalp laden verschiedene Alpbizlis zum Verweilen ein.

HIGHLIGHTS:

- Alpkäserei mit Vermarktung von Milchprodukten
- Ausgangspunkt der berühmten Surenenwanderung
- Übernachtungsmöglichkeiten direkt auf der Alp
- Wildbeobachtungen
- Individuelle Wanderungen:
 - Äbnet–Hobiel–Blackenalp (1 h)
 - Äbnet–Surenen–Brüsti (5 h)
 - Äbnet–Stäuber–Talstation (1 h)
 - Äbnet–Engelberg (2 ½ h)

INFO:

Talstation: 1390 m ü. M.
Bergstation: 1670 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 Personen
Betrieb: während der Alpzzeit

KONTAKT:

LSB Stäfeli–Äbnetalp
Tel. 079 467 57 94

Gartenbeiz Äbnet, Fam. Schiller
Tel. 041 870 05 03/079 467 57 94

Alprestaurant Hobiel
mit Übernachtungsmöglichkeit
Familie Zurfluh
Tel. 041 637 41 37/041 871 36 70

Alprest. Blackenalp/Surenen
mit Übernachtungsmöglichkeit
Familie Muheim
Tel. 041 871 20 01/079 642 38 05



08 Erstfeld–Schwandiberg

Hoch über dem Eisenbahnerdorf Erstfeld liegt der Schwandiberg. In wenigen Minuten erreicht man vom Bahnhof Erstfeld aus die Talstation der Viererseilbahn. Nach kurzer Fahrt findet man sich hoch über Erstfeld wieder. Während unten der Verkehr fließt, ist hier oben Ruhe. Auf einem gut ausgebauten Wanderweg ist nach rund 45 Minuten Marschzeit der Berggasthof Strengmatt erreichbar. Hier kann man sich niederlassen, Ruhe und Aussicht bei einem guten Essen geniessen. Die Strengmatt ist auch ein idealer Ausgangspunkt für verschiedene Wanderungen.

INFO:

Talstation: 478 m ü. M.
Bergstation: 1108 m ü. M.

Kabinengröße: 4 Personen
Betrieb: ganzjährig

Genügend Gratisparkplätze

Anschluss an
öffentlichen Verkehr

Idealer Ausgangspunkt
zum Wandern

KONTAKT:

Familie Furrer
Tel. 041 880 13 53

HIGHLIGHTS:

- Wandertipps:
 - Schwandi–Ronnen–Bälmeten–Stich–Seewli (3½ h)
 - Strengmatt–Oefital–Chilcherberge (2 h)
 - Strengmatt–Oefital–Buchholz–Erstfeld (2½ h)
 - Erstfeld–Oberschwandi–Strengmatt (3 h)
 - Strengmatt–Stich–Brunni–Unterschächen (6½ h)
 - Höhenweg Strengmatt (40 Min.)
- Berggasthof Strengmatt
 - Telefon 041 880 10 91
 - Familienferien
 - Gesellschaftsanlässe
 - www.strengmatt.ch

09 Hofstetten–Wilerli

Nach kurzer Fahrtzeit erreichen Sie das Naherholungsgebiet Wilerli–Emmetten. Dieses eignet sich als Ausgangspunkt für eine leichte Höhenwanderung durch Wald- und Wiesengebiete ins wildromantische Erstfeldertal. Ein weiterer Höhenweg, mit reichlicher und auch seltener Alpenflora, führt über die Alpen Bogli, Matt und Chüeplangg bis zur Kröntenhütte. Die auf 1500 m gelegene Alp Bogli bietet eine fantastische Aussicht. Geschichtlich interessierte Wanderer können dem alten Säumerweg über Waldnacht nach Surenen folgen.

HIGHLIGHTS:

- Erstfeldertal auf einem Höhenweg via Oberberg
- Rundwanderung Wilerli–Bogli–Matt–Oberberg–Emmetten–Wilerli (4 h)
- Aussichtspunkt Bogli (1 h)
- Waldnacht, Brüsti (1½ h)
- Surenen auf dem alten Säumerweg (5½ h)
- Kröntenhütte via Bogli–Alp Matt (4 h)
- Kröntenhütte via Bodenberg (3½ h)
- Bei entsprechenden Schneeverhältnissen 4,5 km Schlittelfahrt übers Erstfeldertal

INFO:

Talstation: 450 m ü. M.
Bergstation: 1085 m ü. M.

Nutzlast: 3 Personen
pro Kabine

Fahrzeiten: ab 7 Uhr stündlich
oder nach Vereinbarung

KONTAKT:

Seilbahn Hofstetten–Wilerli
c/o Geschwister Zraggen
6472 Erstfeld
Tel. 041 880 10 82



10 Ripshausen–Zierberg/Bocki

Vom Erstfelder Naherholungsgebiet Ripshausen/Hochweg führt die Seilbahn ins Bocki auf 900 m über Meer. Von hier bietet sich ein herrlicher Ausblick auf das Reusstal, das Haldi (Nr. 21) und die Schächentaler Berge. Im Sommer und im Herbst ist das Bocki Ausgangspunkt für verschiedene Wanderungen.

INFO:

Talstation: 460 m ü. M.
Bergstation: 900 m ü. M.
Fahrzeit: 5 Min.
Kabinengrösse: 3 Personen

Da die Seilbahn nicht immer bewartet ist, sind wir für Voranmeldung (abends) dankbar.

KONTAKT:

Walter Püntener-Ziegler
Zierberg, Erstfeld
Tel. 041 880 06 35

Ruedi Püntener-Furrer
Bocki, Erstfeld
Tel. 041 880 00 19

HIGHLIGHTS:

- Wanderungen:
 - Bocki–Waldnacht (1 h)
 - Bocki–Waldnacht–Brusti (1½ h)
 - Bocki–Waldnacht–Geissberggrätli–Geissberg (4 h)
 - Bocki–Erstfeldertal (1 h)
 - Bocki–Bogli–Alp Matt–Erstfeldertal (3 h)
 - Bocki–Bogli–Alp Matt–Fulensee–Kröntenhütte (5 h)

11 Flüelen–Oberaxen

Im Einklang mit der Natur liegt der Oberaxen rund 1000 m ü. M. Wunderprächtige Wiesen laden zum Staunen ein. Die Wanderer geniessen bereits auf der Fahrt von Flüelen (Bushaltestelle Gruonbach) nach Oberaxen einen schönen Ausblick über die Berge, das Reusstal und den Urnersee. Der Oberaxen ist Ausgangspunkt für diverse Wanderungen, die sich als Halbtages- und Tagesausflüge eignen.

HIGHLIGHTS:

- Wanderungen:
 - Oberaxen–Franzen (1 h)
 - Oberaxen–Rophaien (3 h)
 - Oberaxen–Eggberge (3 h)
 - Oberaxen–Giebel–Flüelen (1½ h)
 - Oberaxen–Unteraxen (20 Min.)
 - Oberaxen–Tellsplatte (1 h)
- Familienfeuerstelle
- Bergrestaurant, Telefon 041 870 93 12
- Besondere Aussicht

INFO:

Talstation: 460 m ü. M.
Bergstation: 990 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 Personen

Fahrplan: ganzjährig
Bedienung: 7–22 Uhr, halbstündlich. Ausserhalb der Bedienung Jetonbetrieb.

Jetonbezug:
Arnold Konrad, Unterrüti 2,
Flüelen

KONTAKT:

Josef Gisler, Oberaxen
6454 Flüelen
Tel. 041 870 94 18



22



23

12 Kohlplatz–Gibel

Rund 600 m östlich vom Usserdorf, Flüelen, liegt die Talstation der Seilbahn Kohlplatz–Gibel. Mit einer kleinen Seilbahn gelangen Sie auf den Gibel, mit einer wunderschönen Aussicht auf den Urnersee. Abseits vom Tourismus geniessen Sie den Einklang zwischen Mensch und Natur.

INFO:

Talstation: 530 m ü. M.
Bergstation: 790 m ü. M.
Kabinengröße: 2 Personen

—
Gratisparkplätze vorhanden

—
Ganzjährig in Betrieb

—
Bedingt durch landw. Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Tel. Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Franz-Sepp Ziegler
Gibel
6454 Flüelen
Tel. 041 870 90 35

HIGHLIGHTS:

- Einfache Wanderungen von Seilbahn zu Seilbahn:
 - Gibel–Oberaxen (Nr. 11) (1 h)
 - Gibel–Bodmi–Eggberge (Nr. 01) (2 h)
- Erlebnisbahnfahrt hoch über dem wildromantischen Gruental
- Einmalige Aussicht auf den Urnersee
- Typischer Berglandwirtschaftsbetrieb

13 Amsteg–Arnisee

Die Arniterrasse hoch über dem Urner Reusstal wird von zwei Bahnen erschlossen. Von Amsteg aus führt die Luftseilbahn Amsteg–Arnisee die Gäste innert weniger Minuten in eine völlig andere Welt: Während unten im Tal der Verkehr dröhnt, ist 800 Höhenmeter weiter oben Natur pur! Blühende Alpweiden, grassende Kühe und Geissen, Menschen, die Zeit haben. Im Winter legt der Schnee eine zauberhafte Decke über die stille Landschaft.

HIGHLIGHTS:

- Zwei Gasthäuser (davon eines ganzjährig geöffnet, das andere von Mai bis Oktober) mit Übernachtungsmöglichkeiten
- In der Sommersaison Sennhütte mit vielen frischen Produkten der Bauernbetriebe
- Gepflegtes Wanderwegnetz mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden (für den Spaziergänger bis zur Alpinistin)
- Ausgangspunkt zum Sunnigrätli (1½ h) – Berghütte und Aussichtspunkt
- Üppige Fauna und Flora, Magerwiesen mit seltenen Pflanzen, Heidelbeeren
- Aussichtspunkt auf dem Vorderarni
- Rundweg um den Arnisee mit Feuerstellen
- Ausgeschilderte Schneeschuhrouten im Winter

INFO:

Talstation: 510 m ü. M.
Bergstation: 1300 m ü. M.

—
Fahrzeit: 4½ Minuten
Kabinengröße: 4 Personen

—
Jan., Feb., Nov., Dez.: 8 bis 17 Uhr, jede halbe Stunde
März, April, Mai, Sept., Okt.: 7 bis 19 Uhr, jede halbe Stunde
Juni, Juli, Aug.: 6.30 bis 21 Uhr, jede halbe Stunde

—
Bei Andrang wird ohne Unterbruch gefahren. Nachts Jetonbetrieb.

KONTAKT:

Bergstation
Tel. 041 883 12 47



24

14 Intschi–Arnisee

Die Luftseilbahn Intschi–Arnisee bringt Sie in nur 6 Minuten hinauf, direkt zum Arnisee auf 1380 m ü. M. Die autofreie, sonnige Bergterrasse mit einem idyllischen Bergsee ist ein wunderschönes Ausflugsparadies mitten in einer prächtigen Bergwelt. Bekommt Spazierwege und Rastplätze bieten Jung und Alt Ruhe und Erholung. Im Winter hat sich das Gebiet rund um den Arnisee als Schneeschuhwander-Mekka etabliert. Schneeschuhe können im «Alpenblick» gemietet werden.

INFO:

Talstation: 659 m ü. M.
Bergstation: 1372 m ü. M.
Höhendifferenz: 713 m

Kabinengröße: 8 Personen

KONTAKT:

Tel. Talstation: 041 883 16 88
www.gurtnellen.ch/arni.htm

Tel. Restaurant «Alpenblick»
041 883 03 42
www.alpenblick-arni.ch

Leutschachhütte 2208 m ü. M.
Tel. 041 883 15 17

Sunnigrathütte 1977 m ü. M.
Tel. 079 386 14 85

HIGHLIGHTS:

- 150 Gratisparkplätze
- Bushaltestelle direkt bei der Seilbahn
- Bus-Plus-Kombibillet Seilbahn/Auto AG
- Rundreisebillet
- Intschi–Arnisee/Amsteg–Arnisee (Nr. 13)
- Ausflugsrestaurant «Alpenblick» mit Touristenlager direkt neben der Seilbahn
- Attraktive Grillplätze am See
- Spazierweg mit Kinderwagen und Rollstuhl befahrbar
- Diverse Wanderwege nach Intschi, Gurtnellen und Erstfeld
- Bergwege zur Leutschach- und Sunnigrathütte
- Winter: Schneeschuhwandern (Miete möglich)



25

15 Chlital–Gietisfluh

Gietisfluh liegt in einem Seitental (Chlital) von Isenthal. Die Luftseilbahn erschliesst einen typischen Berglandwirtschaftsbetrieb, der als Familienbetrieb bewirtschaftet wird. Die Talstation der Luftseilbahn Chlital–Gietisfluh ist mit dem Auto oder in 30 Gehminuten vom Dorf Isenthal aus erreichbar.

HIGHLIGHTS:

- Beliebte Familienwanderungen mit herrlicher Aussicht
- Wanderungen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden inmitten einer imposanten Bergwelt und Bergflora
- Anspruchsvolle Bergtour auf den Gitschen mit Rundgang auf die Musenalp (Nr. 16) oder Weitersteigen auf den Urirotstock
- Wandervorschläge
 - Gietisfluh–Wanggrat–Ney/Chlital–Talstation (1½ h)
 - Gietisfluh–Wanggrat–Schartihörel–Isenthal (2½ h)
 - Gietisfluh–Wanggrat–Oberberg–Rinderstöckli (1½ h)

INFO:

Talstation: 1020 m ü. M.
Bergstation: 1390 m ü. M.

Kabinengröße: 4 Personen

Gratisparkplätze vorhanden

Ganzjährig in Betrieb. Bedingt durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Telefonische Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Familie Kempf-Arnold
Gietisfluh
6461 Isenthal
Tel. 041 878 10 17



26

16 Chlital–Musenalp

Die Musenalp liegt im Isenthaler Kleintal auf 1500 m ü. M. am Fusse des Schlieren im Urirotstock-Gebiet, inmitten grossartiger Bergwelt. Vom Dorf Isenthal erreicht man das Berggasthaus in 1¼ h angenehmer Wanderzeit. Von der Talstation der Luftseilbahn über gut markierten Wanderweg in 45 Min. (Personentransport möglich). Das heimelige Berggasthaus Musenalp bietet eine preisgünstige Unterkunft, gutbürgerliche Küche, Musik und ist sehr familienfreundlich.

INFO:

Talstation: 1200 m ü. M.
Bergstation: 1500 m ü. M.
Fahrzeit: 5 Minuten
Kabinengrösse: 4 Personen

KONTAKT:

Josef Bissig
Blumenfeldstrasse 19
6462 Seedorf

Winter: Tel. 041 870 73 51
Sommer: Tel. 041 878 11 22
www.isenthal.ch



27

17 Grosstal–Horlachen

Der Horlachen liegt in einem Seitental (Grosstal) von Isenthal. Die Luftseilbahn erschliesst einen typischen Berglandwirtschaftsbetrieb, der als Familienbetrieb bewirtschaftet wird. Die Talstation der Luftseilbahn ist mit dem Auto oder in 30 Gehminuten vom Dorf Isenthal aus erreichbar.

HIGHLIGHTS:

- Wandervorschläge:
 - Horlachen–Sikberg–Stärtenberg–Talstation (¾ h)
 - Horlachen–Wängi–Rüti–Talstation (1¼ h)
 - Horlachen–Sattel–Horn (1¼ h)
- Typischer Berglandwirtschaftsbetrieb mit Mutterkuhhaltung

INFO:

Talstation: 920 m ü. M.
Bergstation: 1230 m ü. M.
Kabinengrösse: 2 Personen
—
Gratisparkplätze vorhanden
—
Ganzjährig in Betrieb

Bedingt durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Telefonische Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Familie
Andreas Herger-Bertolosi
Horlachen
6461 Isenthal
Tel. 041 878 11 63



28



29

18 St. Jakob–Gitschenen

Auch im Winter ist Gitschenen einen Ausflug wert. Sei es mit Skiern, Snowboard oder Schneeschuhen, es wird für alle etwas geboten. Gut präparierte Pisten laden zum Skifahren ein in einem kleinen, aber feinen familiären Skigebiet. Gleichzeitig bietet das Skigebiet aber auch Platz und Gelände für Freerider, einen lawinensicheren Rundweg für Schneeschuhwanderung und ein herrliches Skitourengebiet.

INFO:

Talstation: 970 m ü. M.
Bergstation: 1530 m ü. M.
Kabinengröße: 8 Personen

Betriebszeiten: 7 bis 19.30
Uhr (1. Mai bis 31. Okt.)
7 bis 16 Uhr (1. Nov.
bis 30. April)

Grosser Gratisparkplatz
Anschluss an öffentlichen
Verkehr

Unmittelbar bei der Bergstation
befinden sich zwei gut
geführte Bergrestaurants.

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Skilift 670 m
- Kinderlift 110 m
- Winterplauschangebot Postauto (einfache Fahrt bezahlen, Retourfahrt erhalten)
- Maschinell präparierte Pisten
- Günstige Verpflegungsmöglichkeiten
- Schneeschuhwanderweg
- Langlaufloipe
- Skitouren:
 - Brisen (2½ h)
 - Schwalmis (3 h)
 - Bannalp (3 h)

Erholung ist garantiert

Die Sonnenterrasse Gitschenen mit ihrer einzigartigen Bergkulisse bietet Ruhe, Beschaulichkeit und Erholung. Im Sommer ladet ein umfangreiches und gut markiertes Wanderwegnetz zum Wandern ein. Besonders beliebt bei Familien ist der Rundweg (Dauer 2 Stunden). Beim Grillplatz können die Kinder mitten in der ursprünglichen Natur spielen. Andächtige Ruhe finden die Besucher der Betrukkapelle. Im Bergrestaurant Gitschenen wird Gemütlichkeit gross geschrieben. Gutes Essen und ein interessantes Kursangebot laden zum Verweilen ein.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Rundweg mit Grillplatz
- Naturlehrpfad (1 h)
- Betrukkapelle
- Wanderungen:
 - Klewenalp (4 h)
 - Niederrickenbach (4 h)
 - Oberrickenbach (4 h)
 - Bannalp (3 h)
 - Engelberg (7 h)
- Bergtouren:
 - Schwalmis (2½ h)
 - Risetenstock (2½ h)
 - Brisen (3 h)
 - Oberbauenstock (4¼ h)
 - Kaiserstuhl (4 h)

KONTAKT:

LSB Gitschenen Auskunft:
Tel. 041 878 11 58
Skilift Gitschenen
Tel. 041 878 11 33
www.gitschenen.ch

GASTRONOMIE:

Alpenkurszentrum
(Zimmer/Massenlager)
Tel. 041 878 11 58

Ferien auf dem Bauernhof oder
Schlafen im Stroh. Zimmer mit
Frühstück
Fam. Furrer, Tel. 041 878 11 33

Ferienhaus Fluebüemli,
Gitschenen, Beat Arnet,
Tel. 041 448 24 01

Gemütliches «Alp Stubi»
Tel. 041 878 00 92





30

19 Vordere Bärchi–Obere Bärchi

Vom Dorf Isenthal erreicht man auf einer Naturstrasse in 35 Min. die Talstation Vordere Bärchi. Mit einer romantischen Bahn gelangen Sie auf ein Hochplateau mit einem typischen Berglandwirtschaftsbetrieb. Nebst einem fantastischen Ausblick über den Vierwaldstättersee und den Urner Talboden, haben Sie die Gelegenheit, einen typischen Berglandwirtschaftsbetrieb kennenzulernen.

INFO:

Talstation: 890 m ü. M.
Bergstation: 1080 m ü. M.
Kabinengrösse: 3 Personen

—
Ganzjährig in Betrieb

—
Bedingt durch die landw. Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Tel. Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Ruedi Arnold
Bärchi
6461 Isenthal
Tel. 041 878 11 57

HIGHLIGHTS:

- Wanderweg Bärchi–Furggelen–Isenthal (1 h) (Höhenwanderweg zur Seilbahn Furggelen)
- Einmalige Aussicht über den Urnersee und das Urner Talgebiet
- Spezielle Erlebnisfahrt mit einem so genannten «Schiffli»
- Typischer Berglandwirtschaftsbetrieb



31

20 Wissig–Furggelen

Rund 800 m westlich vom Dorf Isenthal liegt die Talstation der Seilbahn Wissig–Furggelen. Mit einer romantischen Bahn gelangen Sie auf einen Geländesattel, inmitten einer idyllischen wunderschönen Bergflora über dem Grosstal.

HIGHLIGHTS:

- Wanderweg Furggelen–Bärchi–Isenthal (1½ h) (Höhenwanderweg zur Seilbahn Bärchi)
- Verschiedene Wanderrouten nach Bauen
- Spezielle Erlebnisfahrt mit einem so genannten «Schiffli»
- Typischer Berglandwirtschaftsbetrieb

INFO:

Talstation: 830 m ü. M.
Bergstation: 1220 m ü. M.
Kabinengrösse: 3 Personen

—
Gratisparkplätze vorhanden

—
Ganzjährig in Betrieb. Bedingt durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Telefonische Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Augustin Bissig
Unt. Furggelen
6461 Isenthal
Tel. 041 878 10 82



32



33

21 Schattdorf–Haldi

Im Winter bieten eine gut präparierte Skipiste mit einem Skibus und Skilift sowie ausgezeichnet markierte Schneeschuhwanderwege gute Voraussetzungen für Sportvergnügen. Gönnen Sie sich auf den Wanderungen, beim Biken, Schneeschuhlaufen oder Skifahren in den Skihütten eine Ruhepause, oder machen Sie Rast in unseren Restaurants und lassen Sie sich bei einheimischer Kost verwöhnen.

Uris Sonnenterrasse

Auf der Sonnenterrasse Haldi geniessen Sie das Bilderbuchwetter über dem Nebelmeer mit herrlicher Rundschau und unvergesslichem Tiefblick auf die Reussebene und den Urnersee. Das Haldi ist auf gut markierten Wanderwegen zu Fuss in 1½ h, mit dem Bike in knapp 1 Stunde zu erreichen. Die Luftseilbahn Schattdorf–Haldi bringt Sie in 5 Minuten auf die Sonnenterrasse. Die Bergstation auf 1080 m ü. M. ist Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen und Bergtouren.

INFO:

Talstation: 479 m ü. M.
Bergstation: 1080 m ü. M.
Kabinengrösse: 15 Personen

Fahrzeiten: 6–20 Uhr
alle 30 Minuten
So–Do: 21.30 und 23 Uhr
Fr/Sa: 21.30, 23, 24 Uhr

GASTRONOMIE:

Berggasthaus Haldi
Tel. 041 871 49 60

Restaurant Alpenrösli
Tel. 041 870 61 68

Skihaus SAC, Tel. 041 870 59 60
oder 041 870 03 87

Skihaus Skiclub Schattdorf
Tel. 041 870 93 36 oder
041 870 76 23

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Skifahren
- Schlitteln
- Markierte Schneeschuhpfade
- Organisierte Schneeschuhwanderungen

Während des ganzen Jahres organisiert der Verein Haldi-Freunde diverse Anlässe. Über das aktuelle Angebot orientieren Sie sich auf www.haldi-uri.ch.

Werden Sie Mitglied bei der Luftseilbahn-Genossenschaft Schattdorf-Haldi und profitieren Sie von diversen Vergünstigungen. Verlangen Sie unsere Genossenschaftsbroschüre.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Gut markierte Walking-Pfade
- Billentrog, «Ort der Kraft»
- Bike-Touren
- Startplatz für Gleitschirme
- Picknick- und Spielplatz Süessberg (1 h)
- Familienfeuerstelle Figstuhl (45 Min.)
- Wandern ab Bergstation:
 - Süessberg–Gampelen–Schilt–Schatt. (5 h)
 - Säumli–Oberfeld (1½ h)
 - Sonntagsboden–Riedertal–Bürglen (2 h 35 Min)
 - Säumli–Oberfeld–Süessberg–Luftseilbahn (2½ h)
 - Oberfeld–Bälmeten–Griesstal–Unterschächen (8 h)

KONTAKT:

Luftseilbahn
Schattdorf–Haldi
Bergstation
6469 Haldi

Tel. 041 870 21 09
www.haldi-uri.ch

Verlangen Sie unsere Wanderbroschüre per E-Mail unter: luftseilbahn@haldi-uri.ch





22 Bolzbach–Bodmi

Sind Sie auf dem «Weg der Schweiz» unterwegs? Zwischen Seedorf und Bauen liegt die Talstation Bolzbach. In 5 Minuten erreichen Sie das stille Kleinod inmitten von herrlichem Bergwald auf 750 Meter über Meer. Diesen Ausflug in die Urner Bergwelt werden Sie in guter Erinnerung behalten.

INFO:

Talstation: 530 m ü. M.
Bergstation: 725 m ü. M.
Nutzlast: 4 Personen

KONTAKT:

Familie Emil und Marta Wipfli
Bodmi
6462 Seedorf

Tel. 041 870 73 56
Tel. 078 809 35 62
Tel. 079 434 38 20

www.bodmiuri.ch

HIGHLIGHTS:

- Übernachtung auf dem Bauernhof im Zimmer oder Massenlager mit Frühstück
- Schafwollprodukte auf Bestellung
- Diverse Wandermöglichkeiten
- Blick auf den Vierwaldstättersee
- Bewirtung von Gruppen auf Voranmeldung



23 Turmmatt–Gitschenberg

Unter dem mächtigen Gitschen eröffnet sich ein herrlicher Rundblick auf den Vierwaldstättersee, die Schächentaler Berge und den Urner Talboden. Besonders beliebte Wanderungen sind Gitschenberg–Brüsti, Gitschenberg–Gitschental–Seedorf. Bei den Alpbeizli Gitschenberg und Honegg können Sie sich erfrischen und die Alpspezialitäten geniessen. Die Talstation Turmmatt befindet sich neben der Busstation A Pro, Seedorf.

HIGHLIGHTS:

- Alpbeizli Gitschenberg (bei Bergstation)
- Alpbeizli Honegg (15 Min.)
 - Leichte Wanderung für Senioren und Familien
- Wanderungen:
 - Gitschenberg–Brüsti (3–4 h)
 - Gitschenberg–Seedorf (2 h)
 - Gitschenberg–Gitschental–Seedorf (3–4 h)
- Einzigartiger Aussichtspunkt
- Vermarktung von Alpkäse

INFO:

Talstation: 435 m ü. M.
Bergstation: 1370 m ü. M.

Einspurige Seilbahn
Nutzlast: 4 Personen

Während der Alpzeit (Ende Mai–Ende Aug.) wird die Seilbahn von der Bergstation aus zu jeder Zeit bedient. In der übrigen Zeit melden Sie sich bitte bei Familie Arnold.

Gratisparkplatz und Anschluss an öffentlichen Verkehr

KONTAKT:

Familie Markus Arnold
Dorfstrasse 108, 6462 Seedorf
Tel. 041 871 10 62
Natel 079 426 06 41



24 Brunni–Weid

Nach einem kurzen Fussmarsch ab Post Seelisberg in Richtung Bauen steht am «Weg der Schweiz» eine 4er-Kabine zur Panoramafahrt auf die Alp Weid bereit. In der Stille angekommen, erwartet Sie das Alprestaurant Weid auf seiner Gartenterrasse mit einmaliger Weitsicht auf See und Berge. Geniessen Sie in Ruhe die Äplerchost und danach die Übernachtung im Massenlager.

INFO:

Talstation: 810 m ü. M.
Bergstation: 1290 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 Personen

KONTAKT:

Familie Res Arnold
Weid
6377 Seelisberg
Tel. 041 820 15 17
oder 041 820 19 01

HIGHLIGHTS:

- Lust, die Schönheiten der Natur zu geniessen, dann ist es Zeit für eine gemütliche Wanderung Richtung:
 - Niederbauen–Emmetten (2 h)
 - Niederbauen–«Wildbeobachtungspfad»–Stockhütte–Emmetten (4½ h)
 - Niederbauen–Twäregg–Klewenalp–Beckenried
 - Niederbauen–Oberbauen–Isenthal (5 h)
 - Seelisberg, dann weiter auf dem «Weg der Schweiz»
- Walking auf dem Förstertrail Seelisberg
- Baden im Seelisberger-Seeli
- Einmalige Aussicht vom Urnersee bis Luzern

25 Bristen–Golzern

Das Maderanertal ist eines der landschaftlich reizvollsten Seitentäler des Kantons Uri. Weit herum bekannt ist das Tal mit den stiebenden Wasserfällen für seine vielfältige Fauna und Flora. Die Luftseilbahn bringt Sie von Bristen (835 m ü. M.) nach Golzern auf 1400 m ü. M. Hier eröffnet sich dem Wanderer und Alpinisten mit dem Naturkundlichen Höhenweg die Möglichkeit, die noch teilweise unberührte Natur auf besondere Weise zu erleben. Über einen rollstuhlgängigen Weg erreichen Sie den idyllischen Golzernsee, der zum Baden einlädt. Golzern – klein aber fein – das Ferien- und Ausflugsziel für Romantiker, Naturfreunde und Unternehmungslustige.

HIGHLIGHTS:

- Seerundweg
- Rastplatz mit Feuerstellen am See (20 Min.)
- Naturkundlicher Höhenweg
- Windgällenhütte (2 h)
- Golzern–Windgällenhütte–Balmenegg–Alp Stössi–Lägni–Talstation Golzern Bahn (5 h)
- Golzern–Oberkäsern–Windgällenhütte (3 h)
- Bergweg Oberkäsern–Eisenerzgrube–Alpi–Furgeli–Windgällenhütte (3 h)
- Wandern von Seilbahn zu Seilbahn:
 - Golzern–Waldiberg (2 h)
 - Golzern–Kilcherberg (3 h)
 - Golzern–Schwandi ob Erstfeld (4 h)
- Klettern
- Badeplausch im Golzernsee

INFO:

Talstation: 835 m ü. M.
Bergstation: 1400 m ü. M.
Kabinengrösse: 8 Personen
Restaurant Golzernsee
Restaurant Edelweiss

KONTAKT:

LSB Golzern–Bristen
Talweg 37
6475 Bristen
Tel. 041 883 12 70
www.lsb-golzern.ch



38



39

26 Treib–Seelisberg–Bahn

Im Winter erschliesst die Treib–Seelisberg-Bahn eine idyllische See- und Berglandschaft mit romantischen Winterwegen und einer aussichtsreichen Schneeschuhtour im Seelisberger Oberwald, abseits vom grossen Pistenrummel. Eine Fahrt mit Bergbahn und Schiff ist speziell zur Winterzeit ein einzigartiges Naturschauspiel, Kraft tanken für Leib und Seele. Für Gruppen werden spezielle Fahrten mit Fondue, Kaffee und Kuchen sowie Kurzhörspiel zur Schweizer Geschichte organisiert.

Einsteigen in den «Weg der Schweiz»

Die Treib–Seelisberg-Bahn bringt die Fahrgäste direkt von der Schiffsanlegestelle Treib in 8-minütiger Panoramafahrt über herrliche Wiesen zum Aussichtsplateau Seelisberg. Die Bergstation liegt direkt am «Weg der Schweiz» nach Rütli oder Bauen. In kurzer Zeit sind von der Station aus die Schaukäserei, der Schillerbalkon mit herrlichem Rundblick, die Wallfahrtskapelle, der grosse Kinderspielplatz und der romantische Bergsee mit Strandbad und Camping erreichbar. Die Treib–Seelisberg-Bahn bietet in Seelisberg Anschluss zum Postauto, welches das ganze Jahr verkehrt.

INFO:

Talstation: 450 m ü. M.
Bergstation: 800 m ü. M.

Streckenlänge: 1150 m
Kabinengrösse: 80 Personen

Gratisparkplätze an der Bergstation

Kombinierte Billette für Schiff und Bergbahn ab allen Stationen

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Schneeschuh-Trail: Rundgang im Oberwald, 2½ h (Schneeschuhmiete vor Ort möglich)
- Leicht begehbarer Winterwanderweg im Tannwald: 40 Min.
- Goldi-Familien-Safari Klewenalp–Seelisberg mit Schiff, Bus und Bergbahnen sowie Schlittelpausch; Spezialbillette
- Winter-Tageskarte für Schiff und Bergbahn
- Winter-Erlebnis-Weg mit Überraschungen
- Schiff- und Bergbahn mit Hörspiel, Jass- oder Fondueplausch
- Gruppenangebote mit Schiff, Bahn und Essen

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- «Weg der Schweiz»: Heimatwanderweg rund um den Urnersee, Total 34,86 km:
 - Seelisberg–Rütli (1 h)
 - Seelisberg–Bauen (2½ h)
 - Seelisberg–Volligen–Treib (1 h)
- Förster-Trail: Rundweg im Oberwald, (2½ h)
- Ebenerdiger Tannwald-Rundgang (40 Min.)
- Raumplanungsweg Seelisberg–Treib
- Goldi-Familien-Safari Klewenalp–Seelisberg mit Schiff, Bus und Bergbahnen sowie 1½-stündige Alpenwanderung; Spezialbillette
- Badeplausch im Bergseeli (Kombibillett ab Brunnen)
- Urnersee-Tageskarte für Schiff und Bergbahn
- Gruppenangebote mit Schiff, Bahn und Essen

KONTAKT:

Treib–Seelisberg-Bahn AG
Bahnhofplatz 1
6377 Seelisberg

Tel. 041 820 15 63
Fax 041 820 49 07

tsb@seelisberg.com
www.seelisberg.com

Wetterinfo-Telefon:
041 820 15 34





40

27 Bristen–Waldiberg

Der Waldiberg ist die Sonnenterrasse oberhalb von Bristen. Die Aussicht ist atemberaubend: ins Reusstal, auf den Bristenstock und ins Etlzital. Die Anreise ist mit dem Postauto von Amsteg her möglich. Nach einem kurzen Fussmarsch durchs Dorf Bristen erreicht man die Talstation. Die Seilbahn fährt jederzeit mit Münz- oder Jetonbetrieb.

INFO:

Talstation: 770 m ü. M.
Bergstation: 1180 m ü. M.

Kabinengrösse: 4 Personen

Geldautomat/kein Rückgeld

Mit Jeton (erhältlich in Bristen in den Restaurants und Post)

Betrieb ganzjährig

KONTAKT:

Heinz Tresch
Tel. 041 884 06 40

HIGHLIGHTS:

- Windgällenhütte AACZ via Golzern oder Oberchäseren (4 h)
- Waldiberg–Frentschenberg–Bristen (1 h)
- Einmalige Aussicht inmitten einer herrlichen Bergflora
- Wandern von Seilbahn zu Seilbahn:
 - Waldiberg–Chilcherberge (1½ h)
 - Waldiberg–Schwandi (3 h) (mit Verpflegungsmöglichkeit in der Strängmatt)
 - Waldiberg–Golzern (2 h) (mit Verpflegungsmöglichkeit in Golzern)



41

28 Silenen–Chilcherberge

Einer der beliebtesten Bergseen ist ohne Zweifel der Seewlisse am Fusse der Nordwand der Grossen Windgälle ob Silenen. Dafür gibt es viele Gründe. Er ist mit 9 ha der grösste und mit 20 m der tiefste aller natürlichen Bergseen im Kanton Uri. Die Chronik zeigt, dass er als erster im Kanton aktiv bewirtschaftet worden ist. Grosse kanadische Seeforellen (Namaycush) mit über 10 Pfund Gewicht wurden hier schon gefangen. Die Seewlialp auf 2021 m ü. M. inmitten einer prächtigen Bergkulisse ist ein sehr lohnendes Wanderziel. Im Frühjahr begegnen Sie hier einer einmaligen und prachtvollen Alpenflora.

HIGHLIGHTS:

- Übernachtungsmöglichkeit auf der Alp Seewli für über 20 Personen. Bewartet während der Alpzeit (Juni bis September). Getränke sowie einen feinen Topf «Älpermagronä» stehen für die Gäste bereit. Anmeldung und Infos: Anton Epp, Silenen, Telefon 041 883 17 37, www.seewli.ch.vu, seewli@vtxmail.ch
- Wandertipps:
 - Chilcherberge–Strengmatt (Berggasthaus)–Schwandi (Seilbahn) (1 h)
 - Chilcherberge–Seewli (Übernachtungsmöglichkeit)–Seewligrat–Sittlisalp (Seilbahn) (5 h)
 - Chilcherberge–Seewli (Übernachtungsmöglichkeit)–Stich–Haldi (Seilbahn) (5 h)
 - Chilcherberge–Golzern (Seilbahn) (2½ h)

INFO:

Talstation: 546 m ü. M.
Bergstation: 1160 m ü. M.

Kabinengrösse: 2 Sektionen à 4 Personen
Betrieb: ganzjährig

Anschluss an öffentlichen Verkehr

KONTAKT:

Alois Epp, Seilwart
Tel. 079 339 57 02



42



43

29 Steinmatt–Breitlauri

Rund 500 m östlich des Dorfes Bristen liegt die Talstation der Seilbahn Talmatt–Breitlauri. Mit einer kleinen Seilbahn und einer herrlichen Aussicht auf das Maderaneretal gelangen Sie auf einen Geländesattel, inmitten einer idyllischen, wunderschönen Bergflora. Die Breitlauri ist auch der Ausgangspunkt der anspruchsvollen Bergwanderung auf den imposanten Bristen (3071 m ü. M.).

30 Tellsplatte–Unteraxen

Zwischen Flüelen und Sisikon liegt die Tellsplatte. Von hier aus erreichen Sie mit einer kleinen Seilbahn auf einem Hochplateau hoch über dem Vierwaldstättersee den Unteraxen. Nebst einem fantastischen Ausblick über den Vierwaldstättersee haben Sie die Gelegenheit, einen typischen Berglandwirtschaftsbetrieb kennenzulernen und kleinere oder grössere Wanderungen zu unternehmen.

INFO:

Talstation: 780 m ü. M.
Bergstation: 1120 m ü. M.
Fahrzeit: 4 Min.

— Kabinengrösse: 3 Personen

— Gratisparkplätze vorhanden

— Erwachsene CHF 4.– und Kinder CHF 2.– pro Fahrt

— Ganzjährig in Betrieb. Bedingt durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht immer besetzt. Telefonische Anmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Martin Tresch
Breitlauri, 6475 Bristen
Tel. 041 883 01 28

HIGHLIGHTS:

- Einfache Familienwanderung
– Breitlauri–Bristenstäfeli–Bristenseeli–Chilbristen (2½ h)
- Übernachtungsmöglichkeit in einer kleinen Berghütte beim Bristenseeli (nicht bewartet, 12 Plätze; Reservation obligatorisch; Telefon 041 883 17 65)
- Anspruchsvolle Wanderung
– Bristenseeli–Bristen (2½ h)
- Verschiedene Wanderwege inmitten von wunderschönen Bergwiesen
- Erlebnisbahnfahrt mit Aussicht auf das Maderaneretal

HIGHLIGHTS:

- Wanderweg Unteraxen–Seilbahn Oberaxen (½ h)
- Wanderung Unteraxen–Flüelen (1½ h)
- Einmalige Aussicht über den Urnersee
- Typischer Berglandwirtschaftsbetrieb

INFO:

Talstation: 890 m ü. M.
Bergstation: 1080 m ü. M.

— Kabinengrösse: 4 Personen

— Ganzjährig in Betrieb

— Bedingt durch die landwirtschaftliche Bewirtschaftung ist die Bergstation nicht permanent besetzt. Telefonische Voranmeldung von Vorteil.

KONTAKT:

Hans Briker
Unteraxen
6452 Sisikon
Tel. 041 870 37 26



44

31 Chäppeliberg–Spilau

Kurzer Aufstieg – lange Abfahrt. So lautet das Rezept, um bei Ski- und Snowboardfans bekannt zu werden. Der Höhepunkt für alle Tourenfahrer ist sicherlich der Blüenberg. Nach einem stärkenden Kaffee in der SAC-Hütte Lidernen gilt es einen zirka 2½-h-Aufstieg über 690 Höhenmeter zu bewältigen. Belohnt werden die Tourenfahrer nebst einer herrlichen Aussicht mit einer Abfahrt von 1780 Höhenmetern bis ins Dorf Muotathal. In Kennerkreisen sind die Vollmondtouren sehr beliebt. Hoch im Kurs ist das Gebiet auch bei den Schneeschuhwanderern.



45

Für Wanderer und Geniesser

Bereits auf der luftigen Fahrt mit der Seilbahn eröffnet sich Ihnen eine grandiose Aussicht zur Rigi und zum Pilatus. Die Bergstation ist ein idealer Ausgangspunkt für leichte bis mittelschwere Wanderungen. Diese lohnen sich nicht zuletzt auch wegen der Aussicht. Nicht nur Wanderer, sondern auch Geniesser sind auf Spilau am richtigen Ort. So lohnt sich der Besuch im gemütlichen «Alp-Beizli Spilau-Seeli» oder in der SAC-Hütte Lidernen mit den einheimischen Produkten jederzeit. Bei schönem Wetter lädt der Spilauer-See zum Baden und Picknick ein. Ein ganz besonderes Erlebnis ist der Besuch der Alpkäsereien Spilau und Spilau-Seeli.

INFO:

Talstation: 1180 m ü. M.
Bergstation: 1720 m ü. M.

Kabinengrösse: 4 Personen

Postkurs:
7.25 Uhr Sisikon Bhf–LSB

Chäppeliberg
16.00 Uhr LSB
Chäppeliberg–Sisikon Bhf
Extra- und Taxifahrten auf
Bestellung

Postkurs:
Sepp Gisler
Tel. 041 820 32 55

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Ski- und Snowboardtouren:
 - Rosstock 2461 m ü. M. (2½–3 h)
 - Hagelstock 2181 m ü. M. (2 h)
 - Hundstock 2213 m ü. M. (1½ h)
 - Spilauerstock 2270 m ü. M. (2½ h)
 - Blüenberg 2405 m ü. M. (2½ h)
- Einzigartige Abfahrten:
 - Blüenberg–Muotathal 1780 Höhenmeter
 - Rosstock–Chäppeliberg 1280 Höhenmeter
- Hüttenromantik im Winter.
Die SAC-Hütte Lidernen ist auch im Winter bewartet.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Verschiedene Kletterberge (Plaisir)
- Buggi–Rophalen–Eggberge (5 h)
- LSB Spilau Alpwirtschaft und Käserei
- Spilau–SAC Hütte Lidernen (10 Min.)
- Alp Spilau–Seeli (30 Min.), Juli und August, Übernachtungen, Alpkäserei
- Spilau–Spilauersee (30 Min.)
- Rundwanderung Spilau–Rothenbalm–Schön Chulm–Spilauersee–Spilau (3 h)
- Wandern von Seilbahn zu Seilbahn
 - Spilau–Eggberge (3 h)
 - Spilau–Ruogig (2½–3 h)
 - Spilau–Biel–Kinzig (3½–4 h)
 - Spilau–Buggi (2½ h)

KONTAKT:

LSB Chäppeliberg–Spilau
Hans Stadler-Arnold
Tel. 041 820 44 48
www.spilau.ch

GASTHÄUSER:

Alp Spilau–Seeli
Franz-Heiri Furrer-Gisler
Tel. 079 567 45 64
www.alp-spilau.ch

SAC-Hütte Lidernen
Irene und Pius Kamer Fährdrich
Tel. 041 820 29 70
www.lidernenhuette.ch

Berggasthaus Kaiserstock
Familie Robert Gisler
Tel. 041 820 10 32



46

32 Twärrüti–Buggialp

Rund 1 km südwestlich der Haltestelle Riedberg (Postautolinie Sisikon–LSB Chappelliberg) liegt die Talstation der Luftseilbahn Twärrüti–Buggialp. Auf einer atemberaubenden Seilbahnfahrt eröffnet sich eine wunderschöne Aussicht über den Vierwaldstättersee zur Rigi und zum Pilatus. Nebst den vielen Wanderangeboten haben Sie die Gelegenheit, einen kleinen Familionalpbetrieb sowie das Alplerleben kennenzulernen.

INFO:

Talstation: 920 m ü. M.
Bergstation: 1375 m ü. M.

Kabinengrösse: Einspurige
Bahn, Nutzlast 2 Personen

Die Seilbahn Twärrüti–Buggialp ist vom Mai–Oktober in Betrieb. Fahrzeiten nach Vereinbarung.

KONTAKT:

LSB Twärrüti–Buggialp
Werner Furrer–Fassbind
Tel. 041 820 68 22

GASTRONOMIE:

Berggasthaus Kaiserstock
Familie Robert Gislser
Tel. 041 820 10 32

HIGHLIGHTS:

- Familionalpbetrieb
 - Alpwirtschaft und Alpkäserei
 - Verpflegungsmöglichkeiten
 - Vermarktung von Alprodukten
 - Verschiedene Gipfelwanderungen (1½–3 h)
- Wandern von Alp zu Alp:
 - Buggi–Butzen/Stock (1½ h)
(Möglichkeit zum Schlafen im Stroh)
 - Buggi–Alpen–Riemenstalden (2½ h)
 - Buggi–Alpen–Zingeli–Bergstation
Seilbahn Spilau (3½ h)
- Alpiner Bergweg
 - Buggi–Franzen–SB Ruogig (3 h)



47

33 Spiringen–Chipfen–Tristel

An der Postautolinie Flüelen–Klausen–Linthal liegt die Haltestelle Spiringen Sticki. Von dort fährt die Seilbahn in zwei Sektionen hinauf auf über 1500 m ü. M. Die Bergstation Tristel ist Ausgangspunkt für verschiedenste Wanderungen. Besonders eindrücklich sind die Wanderungen auf dem Schächentaler Höhenweg. Die Seilbahn ist während der Wintersaison bedient, wenn der Skilift Ratzli in Betrieb ist. Während der übrigen Zeit ist Jetonbetrieb.

HIGHLIGHTS:

- Wanderungen mit Postautoanschluss:
 - Schächentaler Höhenweg:
 - Tristel–Biel–Eggberge (3½ h)
 - Tristel–Mettenen–Balm–Klausen (3¼ h)
 - Tristel–Ratzli–Spiringen Sticki (2 h)
 - Tristel–Urigen–Spiringen Sticki (2 h)
 - Chipfen–Spiringen Sticki (45 Min.)
 - Chipfen–Getschwiler–Urigen (1 h)
- Berg- und Skitouren
 - Pfaffen
 - Gamper
- Snowboard
 - Abfahrt von Tristel nach Spiringen Sticki

INFO:

Talstation: 970 m ü. M.
Mittelstation: 1190 m ü. M.
Bergstation: 1560 m ü. M.
Nutzlast: 1. Sektion 3 Personen
2. Sektion 4 Personen
Jetonbezug: Restaurant
St. Anton und Klausengarage

KONTAKT:

Seilbahn Spiringen–Chipfen–
Tristel, 6464 Spiringen
Tel. 079 659 13 67
Seilabwart: Tel. 041 879 18 71

GASTRONOMIE:

Berggasthaus Ratzli
Tel. 041 879 12 30

Hotel Posthaus Urigen
6465 Unterschächen
Tel. 041 879 11 53



48

34 Spiringen–Ratzi

Das Skigebiet Ratzi ist besonders bei Familien sehr beliebt. Es bietet herrlich präparierte Pisten und einen Winterwanderweg. Das Ratzi ist auch ein idealer Ausgangspunkt für Skitouren. Der Skilift von über einem Kilometer Länge bringt Sie auf eine Höhe von 1830 m ü. M. Die Gisleralp ist der höchste Punkt im Skigebiet, mit einem prachtvollen Panorama. Die Gisleralp wird auch oft als Ausgangspunkt für Skitouren benutzt. Wer nach den gut präparierten Ski- und Snowboardpisten noch Lust auf mehr hat, kann bei guten Schneeverhältnissen die Abfahrtsroute nach Spiringen benutzen.

INFO:

Talstation: 950 m ü. M.
Bergstation: 1510 m ü. M.
Kabinengröße: 8 Personen

— Parkplätze bei der Talstation

— Anschluss an den öffentlichen Verkehr

— Rundreisebillet/Kombibillet

— Voranmeldung für Schneeschuhwanderungen mit feinem Nachessen im Berggasthaus Ratzi.

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Familienfreundliches Skigebiet
- Maschinell präparierte Skipisten und Wanderwege zum Biel und Ruogig
- Schneeschuhpfad
- Skitouren:
 - Gisleralp–Chinzig Chulm (1 h)
 - Gisleralp–Gamperstock (2 h)
 - Gisleralp–Höch Pfaffen (3–4 h)
 - Gisleralp–Seestock (3–4 h)
 - Gisleralp–Lidernenhütte (3–4 h)
- Kinder-Snow-Park
- Öffentliches Testgelände für LVS (Lawinenverschüttetensuchgeräte)
- Abfahrtsroute nach Spiringen



49

Hoch über dem Schächental

Von Spiringen bringt Sie die Luftseilbahn Ratzi auf die Sonnenterrasse Ratzi, wo sie eine fantastische Aussicht auf die Berggipfel genießen können. Das Ratzi ist Ausgangs- oder Endpunkt für Wanderungen auf den Pfaden von General Suworow über den Kinzigpass. Auf dem Schächentaler Höhenweg wandern Sie von Balm/Klausen zum Ratzi oder zum Biel–Ruogig–Fleschsee–Eggbergen. Ausserdem gibt es diverse Möglichkeiten für Wanderungen von Seilbahn zu Seilbahn.

HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Berggasthaus Ratzi (Doppelzimmer/gutbürgerliche Küche)
- Schlafen im Stroh
- Naturfreundehaus Rietlig
- Wanderungen:
 - Ratzi–Kinzig–Chulm (1½ h)
 - Ratzi–Lidernenhütte SAC (4 h)
 - Ratzi–Biel (1.50 h)
 - Ratzi–Ruogig/Fleschsee (2–2.35 h)
 - Ratzi–Eggbergen (3¾ h)
 - Ratzi–Urigen (Spazierweg) (1.10 h)
 - Ratzi–Lidern (4.10 h) (Schächentaler Höhenweg)
 - Ratzi–Rundwanderung (2.10 h) (über obere Gisleralp)

KONTAKT:

LSB Spiringen–Ratzi
Talstation
6464 Spiringen

— Tel. 041 879 12 32
— oder 041 879 12 30

— www.spiringen.ch

— www.ratzi.ch
— info@ratzi.ch

— Schnee- und Pistenbericht
— Tel. 041 879 13 09

— Skilift Ratzi
— Tel. 041 879 13 34



50

35 Urnerboden–Fisetengrat

Abseits von Stress und Lärm mitten in einer einzigartigen Winterlandschaft verführt Sie der Urnerboden zu Ski- und Snowboardtouren, zum Langlaufen, zum Eisklettern, zu Schlittenhundefahrten oder einfach zum Ausspannen. In familienfreundlichen Restaurants finden Sie gute Verpflegungs- und Unterkunftsmöglichkeiten.



51

Höher als die grösste Alp

Der Urnerboden ist die grösste Alp der Schweiz. Das herrliche Wandergebiet liegt inmitten einer imposanten Bergwelt. Besonders beliebt bei den Wanderern ist der Fisetenpass. Dank der Seilbahn Urnerboden–Fisetengrat ist er bequem zu erreichen. Ein Besuch der Fisetenhütte lohnt sich für alle, die einmal Geissmilch versuchen möchten.

INFO:

Verkehrsverein Urnerboden
www.urnerboden.ch

HIGHLIGHTS IM WINTER:

- Schneeschuhtouren
 - Tagestour mit Führung von Wildhütern
 - Tagestour mit Fondueplausch
 - Tagestour zur Fiseten-Alphütte
 - Vollmondtour auf den Chamerstock (2–3 h)
- Skitouren
 - Clariden (4 h)
 - Gamsfarenstock (3 h)
 - Tödi via Fridolinshütte
- Verschiedene Sportvergnügen
 - Eisklettern
 - Schlittenhundesport
 - Langlauf (Gulispur)
 - Kleinskillift
 - Schlittelwanderweg (8km)



HIGHLIGHTS IM SOMMER:

- Wanderungen um den Fisetenpass:
 - Chamerstock (1 h)
 - Fisetenhütte (20 Min.)
- Alpine Bergwanderung:
 - Clariden-Höhenweg, vom Fisetenpass zum Klausenpass, erst ab Mitte/Ende Juni empfohlen wegen Schneeschmelze (3–4 h)
 - Claridenhütte SAC (3 h)
 - Altenoren-Tierfehd-Linthal (3 h)
 - Planurahütte (6 h)

KONTAKT:

Talstation
Tel. 055 643 15 05

Claridenhütte
2453 m ü. M.
77 Schlafplätze
Tel. 055 643 31 21

Planurahütte 2947 m ü. M.
60 Schlafplätze
Tel. 041 885 16 65



52

36 Witterschwanden–Eggenbergli

Die Seilbahn führt entlang von typischen «Schächentaler Heimtli» hinauf zu einem grandiosen Aussichtspunkt mit Blick übers Schächental und den Urner Talboden. Die Talstation erreicht man mit dem Postauto Flüelen–Unterschächen (Haltestelle Witterschwanden/Locherbach) oder mit dem Auto. Witterschwanden liegt an der Hauptstrasse Bürglen–Unterschächen. Die Bahn ist dank Jetonbetrieb rund um die Uhr und während des ganzen Jahres befahrbar.

INFO:

Talstation: 770 m ü. M.
Bergstation: 1350 m ü. M.

Kabinengrösse: 4 Personen

Parkplätze vorhanden
Anschluss an öffentlichen Verkehr

Jetonbezug: Restaurant Kinzigpass, Bürglen/Restaurant Brügg, Bürglen/Restaurant Post, Spiringen/Josef Baumann, Hofstatt, Witterschwanden/Albin Brand, Spielmattli, Witterschwanden

KONTAKT:

Seilbahn Witterschwanden–Eggenbergli
Martin Gisler, Eggenbergli
Tel. 079 510 83 51

HIGHLIGHTS:

- Nebst einfachen Familienwanderungen können auch hochalpine Wanderungen unternommen werden.
- Grasparkplätze
- Alle aufgeführten Wanderungen mit Anschluss an den öffentlichen Verkehr
- Wanderangebote
 - Eggenbergli–Riedertal–Brügg, Bürglen (1½ h)
 - Eggenbergli–Burg–Sittlisalp–Unterschächen (4 h)
 - Eggenbergli–Wängi–Haldi, Schattdorf (3 h)
 - Eggenbergli–Platti–Bälmetergat–Erstfeld (6 h)
 - Eggenbergli–Platti–Bälmetergat–Silenen (6 h)



53

37 Äsch–Oberalp

Von der Posthaltestelle Ribi, Unterschächen, erreicht man auf einer Naturstrasse in rund 45 Minuten die Talstation Äsch. Mit einer romantischen Bahn gelangen Sie mitten in das Alpengebiet Oberalp. Hier eröffnet sich ein fantastischer Rundblick auf die Schächentaler Bergwelt. Entlang des Schächentaler Höhenweges wandern Sie von Alp zu Alp mitten in einer wunderschönen Alpenflora.

HIGHLIGHTS:

- Wunderschöne Alpenflora
- Wildtierbeobachtungen (Jagdschutzgebiet)
- Traumhafte Aussicht übers Schächental
- Alpbeizli mit Käserei (alt und neu)
- Picknickplätze: Oberalpsee, Wäspenseeli
- Kaufmöglichkeit von Alprodukten
- Verpflegungsmöglichkeit im Alpbeizli
- Wandervorschläge
 - Chammlialp–Klausenpass (1¼ h)
 - Wannelen–Brunnialp–Unterschächen (3 h)
 - Wäspenseeli (1 h)
 - Wäspen–Oberlammerbach–Brunnialp–Unterschächen (4 h)
 - Griesstock (1¼ h)

INFO:

Talstation Äsch: 1230 m ü. M.
Bergstation: 1850 m ü. M.

Kabinengrösse: 3 Personen

Während der Alpzeit zu jeder Zeit. Ausserhalb der Alpzeit auf telefonische Voranmeldung.

KONTAKT:

Während Alpzeit Juli bis Sept.:
Klaus Kempf, Fritter
6465 Unterschächen

Tel. 041 879 12 81 Oberalp
Tel. 041 879 12 23 Fritter
Tel. 078 847 18 69

Ausserhalb der Alpzeit:
Wisi Gisler, Tel. 079 678 58 70



38 Brunnital–Sittlisalp

Am Eingang des romantischen Brunnitales bringt Sie die Personenseilbahn auf die Sittlisalp. Während der Fahrt geniessen Sie die eindrucksvolle Aussicht auf die Ruchen-Nordwand. Von der Bergstation Sittlisalp können Sie je nach Lust und Laune entweder ausgedehnte oder auch nur kurze Bergwanderungen unternehmen. Die markierten Bergwanderwege sind herrlich angelegt und werden vorzüglich unterhalten.

INFO:

Talstation: 1090 m ü. M.
Bergstation: 1624 m ü. M.
Kabinengrösse 4 Personen

Fahrplan: Während der Alpzeit 7–20 Uhr. Vor und nach der Alpzeit bei schönem Wetter: 1. bis 15. Juni sowie 20. Sept. bis 1. November 8–17 Uhr alle Stunden. An den übrigen Wochenenden 8–16 Uhr alle Stunden

KONTAKT:

Seilbahn Sittlisalp
Tel. 041 879 10 20

Alpkäserei Familie Horat
Tel. 041 879 17 86

Obsaum Familie Herger
Tel. 079 642 40 58

HIGHLIGHTS:

- Frische Milchprodukte aus der Alpkäserei
- Führungen durch die Alpkäserei (Gruppen ab 5 Personen Anmeldung)
- Aussichtspunkt Obsaum auf das ganze Schächental
- Alpspezialitäten und Übernachtungsmöglichkeiten in Obsaum
- Kleine Bergwanderungen – Obsaum, Brunnialp, Trogenalp
- Grosse Bergwanderungen – Griesstal, Seewlisse, Hoch Fülen
- Alpine Route zur grossen Spitze 2399 m ü. M.
- Biketouren



39 Ribí–Wannelen

Die Alp Wannelen liegt auf 1600 m ü. M. direkt am naturkundlichen Höhenweg Schächental. Die Talstation Ribí ist mit dem Postauto erreichbar (Haltestelle Unterschächen Ribí). Die Seilbahn wird zeitweise im Jetonbetrieb geführt. Jetons sind in allen Restaurants in Unterschächen erhältlich. Wannelen ist der ideale Ausgangspunkt für familienfreundliche Wanderungen. Geniessen Sie den Aufenthalt im Bann- und Schutzgebiet für Wildtiere, staunen Sie über die vielfältige Alpenflora. Zum Kauf angeboten werden verschiedene Alpprodukte. Wer Glück hat, hört auch den Betruf zum Tagesende.

HIGHLIGHTS:

- Wanderungen
 - Wannelen–Trogenalp–Niderlammerbach–Brunnialp–Unterschächen (3 h) (Naturkundlicher Höhenweg Schächental)
 - Wannelen–Nideralp–Oberalp–Chammlialp–Klausenpass (3½ h) (Naturkundlicher Höhenweg Schächental)
 - Wannelen–Nideralp–Hertitritt–Stein–Balmwand–Untere Balm (2½ h)
 - Wannelen–Nideralp–Hertitritt–Stein–Balmwand–Äsch (Wasserfall)–Unterschächen (3 h)
 - Wannelen–Nideralp–Äsch (Wasserfall)–Unterschächen (2¼ h)
- Berg- und Skitouren
 - Wannelen–Wäspen (2½ h)
 - Wäspen–Griessstock (2 h)
 - Griessstock–Schärhorn (3 h)

INFO:

Talstation: 1050 m ü. M.
Bergstation: 1635 m ü. M.
Kabinengrösse: 4 Personen
Gratisparkplätze

KONTAKT:

Drahtseilbahn Ribí–Wannelen
6465 Unterschächen
Seilabwart: Josef Schuler
Tel. 041 879 14 43

RESTAURANT:

Bergbeizli Wannelen
Josef Müller
Tel. 079 659 13 67
Konsumationen, Übernachtungsmöglichkeit im Massenzimmer oder Zimmer



Uerner Wanderkarten im neuen Gewand

In der neuen Auflage der Uerner Wanderkarten sind noch mehr Infos verpackt. Biker, Fischer und nicht zuletzt auch Seilbahnfans kommen auf ihre Rechnung. Die komplett überarbeitete zweite Auflage bietet neben nützlichen Informationen auch viele Ausflugsideen – kreuz und quer durch den Kanton Uri.



Verkaufsstellen:

- Gamma Druck + Verlag AG
Höfligasse 3, CH-6460 Altdorf
Telefon 041 874 21 50
www.gammadruck.ch
E-Mail: info@gammadruck.ch
- Uerner Wanderwegverein
www.urnerwanderwege.ch
Telefon 041 871 09 42
- Verschiedene Buchhandlungen und Verkehrsbüros

Verkaufspreis:

- Pro Karte, CHF 24.50
- 4-teiliges Set in Plastikbox, CHF 98.–

EWA

Elektrizitätswerk Altdorf AG

URNER POWER

Fatzer AG, Drahtseilwerk
Salmacherstr. 9
8590 Romanshorn
Tel. +41 71 466 81 11
www.fatzer.com

FATZER®

Aufwärts
NSD Lift AG
Schrägaufzüge
Städtlistrasse 49, CH-6383 Dallenwil
www.nsd.ch

NSD LIFT AG



www.top-of-uri.ch

Historic

Stiftung Historisches Erbe der SBB
Fondation pour le patrimoine historique des CFF
Fondazione per il patrimonio storico delle FFS

Seilbahnen Maschinen Spezialmontagen

Inauen-Schätti AG

Tschachen 1
8762 Schwanden
Tel. +41 55 647 48 68
Tel. +41 55 647 48 68
www.seilbahnen.ch

Schilter Seilbahn- u. Metallbau GmbH

Reusstr. 36b, 6472 Erstfeld
Telefon 041 880 25 48
FAX 041 880 25 47



Von Rotz & Wiedemar AG
Personen- und Werkseilbahnen
Industriestr. 19, 6064 Kerna
Tel. 0041 41 661 27 71
Fax 0041 41 661 27 70

GASTRO URI

Gastfreundschaft für alle



Die Rega hilft, auch dank Ihnen.

0844 834 844
oder www.rega.ch

Sie sind Gönnerin.

Ihr Fachmann für Bergungssysteme,
PSA und Steigschutzeinrichtungen

**Mit Sicherheit
sicher sein**

IMMOOS GmbH
Bergungs- und
Sicherheitssysteme
Heulediweg 28
CH-6414 Oberarth
Tel. ++41 (0)41 857 06 66
Fax ++41 (0)41 857 06 65
www.immoos-rescue.com
info@immoos-rescue.com



EPP-SPORT Schattdorf

Auch mit uns fahren Sie sicher. www.mobi.ch

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Richard Zraggen
Lehnplatz 16, 6460 Altdorf
Telefon 041 874 19 19

GANGLOFF SWITZERLAND

Cabins

Gangloff Cabins AG
Freiburgstrasse 170
CH - 300 Bern 5
Tel. +41 31 387 51 11
Fax +41 31 382 11 86

Seilbahnen
Gondelbahnen
Sessellifte
Pendelbahnen
Skilifte

Ski-Karussell
Förderbänder
Tellerlifte
Schrägaufzüge

Bartholet Maschinenbau AG
Lochriet
CH-8890 Flums
Switzerland
tel +41-81 720 10 60
fax +41-81 720 10 61
admin@bmf-ag.ch



GARAVENTA

www.garaventa.com, contact@garaventa.com



WANDERBUCH URI

Natur erleben, Kultur entdecken. Uri mit den vorhandenen Kulturgütern, der reizvollen Landschaft, den vielen Nebentälern und Wegverbindungen ist eine Reise wert. Wandern ist in Uri nicht mehr ein mit Gefahren verbundenes Abenteuer, sondern ein erholsames, entdeckungsreiches Vergnügen. Das «Wanderbuch Uri» wurde wiederum von Emil Amacher vollständig überarbeitet und ergänzt.

128 Seiten, kartoniert, 12 x 18 cm, alle Bilder farbig

Verkaufsstelle: Verlag Gisler Druck AG, forum 9, 6460 Altdorf

Verkaufspreis: CHF 22.50

www.gislerdruck.ch

Impressum

Herausgeber: Urner Seilbahnverband, Klausenstrasse 2, 6460 Altdorf

Konzept und Gestaltung: Baumann & Fryberg AG, 6460 Altdorf


Druck: Gisler Druck AG, 6460 Altdorf

Vertrieb: Toni Arnold, Schächenwaldstrasse 1, 6460 Altdorf
Telefon 041 870 27 89, Natel 079 582 63 04
Mail: toni.arnold@ur.ch

© Urner Seilbahnverband, 2. Auflage 2008

Damit Einsätze fruchten.



Gemeinsam wachsen.  Urner
Kantonalbank